



STADT WIESLOCH

4.1 / Fachgruppe Bildung ,Gesellschaft
4.1/ /Andreas Hoffner/Irene Thomas
Tel.: 84-214

Vorlage Nr.	99/2017
-------------	---------

Aktenzeichen:	460.191
---------------	---------

Tagesordnungspunkt:

Kindergartenbedarfsplanung

Beratungsfolge:

Gemeinderat	28.06.2017	öffentlich
Ortschaftsratsrat Schatthausen	03.07.2017	öffentlich
Ortschaftsratsrat Baiertal	04.07.2017	öffentlich
Vorangegangene Beratungen:		
Ausschuss für Verwaltung, Kultur, Sport und Soziales	21.06.2017	öffentlich

Vorschlag der Verwaltung:

Der Gemeinderat beschließt die Kindergartenbedarfsplanung 2017.

Die Verwaltung wird beauftragt,

a) Maßnahmen für den Kindergartenplatzausbau auf einer Basisversorgungsquote von 105% auszuarbeiten. Ziel ist es, bis 2020 insgesamt bis zu 130 weitere Kindergartenplätze zu schaffen.

b) den Krippenplatzausbau mit dem Ziel einer Versorgungsquote von 40 % bis 2020 auszuarbeiten. Ziel ist es, bis 2020 insgesamt bis zu 35 weitere Krippenplätze zu schaffen.

Bürgerinformation/Bürgerbeteiligung: **Ja**

In Form von:

 Pressemitteilung Ausführliche Informationen auf der Internetseite (Pläne/Hintergrundwissen etc) Information an Anwohner/Anwohnerinnen bzw. Betroffenen Info-Veranstaltung Bürgerbeteiligung durch:

öffentliche Vorberatung und Kindergartenbeirat

 Nein

Begründung:

Beschluss des Ortschaftsrats:

Finanzierung:

1.

Für den Ausbau der Kapazitäten sind Investitionen in erheblicher Höhe zu erwarten, die jedoch erst nach Vorliegen der Konzepte zu beziffern sind.

2.

Für die laufenden Betriebskosten sind zusätzliche Mittel bis 2020 zu Verfügung zu stellen:

(Planungszahlen aus Ergebnis 2016)

a)

130 weitere Kindergartenplätze ca. hälftig mit dem Zeitangebot verlängerter Öffnungszeiten und Ganzttag

790.000 € Ausgaben (260.000 € Einnahmen) p.a.

b)

35 weitere Krippenplätze ca. hälftig mit dem Zeitangebot verlängerter Öffnungszeiten und Ganzttag

481.000 € Ausgaben (375.000 € Einnahmen) p.a.

Begründung:

In der vorberatenden Sitzung des Ausschusses für Verwaltung, Kultur, Sport und Soziales vom 21.06.2017 wurden die grundlegenden Feststellungen und Prognosen der Verwaltung zur Kindergartenbedarfsplanung für die Jahre 2018 bis 2020 präsentiert.

Die Präsentation basierte auf dem ausführlichen schriftlichen Bericht zur Kindergartenbedarfsplanung, der dem Gemeinderat letzte Woche zugestellt wurde.

Die diesjährige Bedarfsplanung und Bedarfsanalyse stellt- wie auch bereits die Bedarfsplanung 2016- fehlende Platzkapazitäten vor allem im Bereich der Kindergartenplätze 3-6 Jahre mit aktuell 110 Plätzen 2017/18 und weiteren 16 - 24 Plätzen bis zum Jahre 2019/20 fest.

Im Bereich der Krippenplätze sind derzeit erfreulicherweise ausreichende Kapazitäten im Gesamtstadtbereich vorhanden. Dennoch werden in den kommenden Jahren durch höhere und frühere Nachfrage nach Krippenplätzen durch Eltern für ihre 0 bis 3-jährigen Kinder weitere Bedarfe erwartet.

Diese werden von der Verwaltung mit mindestens einer bis zu vier weiteren Krippengruppen bis 2020 eingeschätzt.

Die neu entstehenden Gruppen sollten in beiden Altersgruppen bedarfsgerecht und flexibel jeweils zur Hälfte ganztags- und zur Hälfte mit verlängerten Öffnungszeiten umgesetzt werden.

Zusammenfassend empfiehlt die Verwaltung:

1. den weiteren Kindergartenplatzausbau auf einer Basisversorgungsquote von 105% weiter fortzusetzen. Ziel ist es, bis 2020 insgesamt bis zu 130 weitere Kindergartenplätze zu schaffen

2. den weiteren Krippenplatzausbau mit dem Ziel einer Versorgungsquote von 40 % bis 2020 fortzusetzen. Ziel ist es, bis 2020 insgesamt bis zu 35 weitere Krippenplätze zu schaffen

Die Bedarfsplanung wird weiterhin jährlich fortgeschrieben und den jeweiligen Verhältnissen angepasst.

Sachbearbeitende Fachgruppe: *4c1*

Handzeichen: *6030* Datum: *22.06.17*

Mitzeichnung durch FB:

Handzeichen: Datum:

Zustimmung Gleichstellungsstelle:

Handzeichen: Datum:

Zustimmung BM:

Handzeichen: Datum:

Zustimmung OB:

Handzeichen: *Q* Datum: *22.06.17*